



Pressemitteilung

Januar 2014

Deutsche Rohstoff: Tekton Energy erzielt sehr gute Ergebnisse aus neuer Produktion

2.500 Barrel Öläquivalent pro Tag / Produktionsraten über den Erwartungen

Heidelberg/Denver. Tekton Energy hat heute mitgeteilt, dass fünf neue Horizontalbohrungen in den ersten 30 Produktionstagen („Initial Production 30“) im Durchschnitt zusammen 2.500 Barrel Öläquivalent (Barrels of Oil Equivalent - BOE) pro Tag gefördert haben. Diese Bohrungen waren im September/Oktober 2013 von Tektons Pavistma-Bohrplatz gebohrt worden. Sie sind Teil einer Kooperation mit Anadarko Petroleum. Die Produktion entfällt ungefähr zur Hälfte auf die beiden Partner.

Drei der fünf neuen Bohrungen testeten die sogenannte Niobrara-Schicht. Die Ergebnisse dieser drei Bohrungen entsprechen den Erwartungen in Tektons Modell, die für Niobrara-Bohrungen von einem insgesamt förderbaren Volumen über die Laufzeit (Estimated Ultimate Recovery – EUR) in Höhe von 325.000 BOE pro Bohrung ausgehen. Die beiden anderen Bohrungen wurden in die Codell-Schicht gebohrt. Die Ergebnisse dieser beiden Bohrungen liegen, wie auch schon bei den im Frühjahr 2013 durchgeführten Bohrungen vom Rancho-Bohrplatz, signifikant über den Erwartungen für Codell-Bohrungen. Die Kosten der Bohrungen lagen erneut unterhalb der budgetierten Annahmen.

Jerry Sommer, CEO von Tekton Energy, kommentierte: „Wir sind sehr erfreut über die wiederum exzellenten Ergebnisse der Codell-Bohrungen, aber insbesondere auch über die Tatsache, dass die Niobrara-Bohrungen in vollem Umfang den Erwartungen entsprechen. Damit bestätigen sich einmal mehr unsere geologisch-technischen Annahmen und Schlussfolgerungen für das Denver-Julesburg Basin.“

Weitere fünf Bohrungen, davon drei, die vom Bohrplatz Frye Farms gebohrt worden waren, sowie die beiden Pavistma-Bohrungen mit verlängerter horizontaler Strecke („extended reach“), sind inzwischen fertiggestellt. Momentan werden die Bohrungen für die Produktion vorbereitet und die Öl- und Wassertanks für die Förderung aufgestellt. Alle fünf Bohrungen werden in den nächsten Wochen mit der Produktion beginnen.

In der Zwischenzeit gehen die Bohraktivitäten mit zwei Bohrgeräten unvermindert weiter. Insgesamt acht weitere Bohrungen von zwei verschiedenen Bohrplätzen sind derzeit im Gange. Aufgrund der Vielzahl neuer Bohrungen und der konstant sehr guten Ergebnisse beabsichtigt die Deutsche Rohstoff, künftig quartalsweise über die Ergebnisse zusammenfassend zu berichten.

Heidelberg, 15. Januar 2014



Die im Entry Standard notierte **Deutsche Rohstoff** baut einen neuen Rohstoffproduzenten auf. Schwerpunkte sind Öl & Gas und sogenannte Hightech-Metalle wie Wolfram, Zinn und Seltenerden. Alle Projekte befinden sich in politisch stabilen Ländern mit hohen Umweltstandards. Das Geschäftsmodell gründet auf der (Wieder-) Erschließung von Vorkommen, die bereits in der Vergangenheit gut erkundet worden sind. Weitere Informationen zur Deutsche Rohstoff unter www.rohstoff.de.

Kontakt

Deutsche Rohstoff AG
Dr. Thomas Gutschlag
Tel. +49 6221 871 000
info@rohstoff.de